

Spielbericht vom 23.10.2011, Team Appenzellerland-AS Calcio CCL A 3-2 (3-0)

An diesem schönen jedoch kalten Herbstnachmittag verloren die AS Calcio Junioren ihr letztes Auswärtsspiel im 2011 schlussendlich etwas unglücklich. Die körperliche Überlegenheit machte sich vor allem während den ersten 30 Minuten bemerkbar. Die drei Gegentore entstanden allesamt aus individuellen Fehlern. In der zweiten Halbzeit zeigte die AS Calcio Spieler ihr wahres Gesicht und spielten auf ein Tor. Leider reichte es zum Schluss nur noch für zwei Tore!

Torfolge:

4' Minute 1-0

12' Minute 2-0

25' Minute 3-0

70' Minute 3-1 Alban E.

78' Minute 3-2 Predrag M.

Aufstellung:

Armend H.

Shkelqim B. Mudi El O. Arben B. Armend K.

Dusko V. Benjamin A. Sergio C.

Halil I. Darko R. Predrag M.

Weiter im Aufgebot:

Zino Z., Wissam El N., Alban E., Engin Y., Dimitri E. (jedoch nicht einsatzfähig) und Danilo F.

Es fehlten:

Jasmin, (Ferien), Patrick, Jehon (spielte B2), Gabriel M. und Granit (Verletzt)

Schiedsrichter, Ambühl aus St. Gallen

Spielbericht:

Die körperliche Unterlegenheit sah man von Beginn an. Bisweilen ließen sich die Grenzstädter davon einwenig einschüchtern. So kam es, dass man die Mehrheit der Zweikämpfe verloren hat. Die Einheimischen diktierten von Anfang das hohe Tempo und spielten einen gepflegten Fußball, vor allem in der Phase des Spielaufbaus.

Es vergingen gerade mal 2 Minuten als der linke Aussenstürmer der Appenzeller einen gekonnten Heber auf das Tor der AS zirkelte. Doch Armend H. liess sich bei diesem Schuss noch nicht überraschen. Dies folgte jedoch einige Minuten später, vielleicht von der Sonne geblendet, liess der Tormann der AS Calcio den Ball in die längere Torecke fallen. Die AS Spieler fanden in diesem Zeitpunkt überhaupt nicht in Spiel. Viele Fehlpässe in der Aufbauphase erscherten die Aufgabe zusätzlich.

Nach zwölf Minuten spielten die Einheimischen einen weiteren weiten Ball auf die hintere längere Torecke und das runde Leder landete abermals im Netz.

Es schien so, als ob die Gäste jetzt erst den Mumm besaßen, auch einmal konstruktiv nach vorne zu spielen. Gefährlich wurde es dabei immer wieder bei den scharf und genau getretenen Freistößen durch Dusko V. Das erste Mal verpasste man per Kopf das Ziel nur knapp und kurze Zeit später hielt der Tormann der Appenzeller einen Nachschuss aus nächster Nähe bravourös!

Das 3-0 erfolgte nach einem Penalty, nachdem ein Spieler der Einheimischen kurz vor dem 5 Meter Raum zu Fall gebracht wurde und der stark leitende Schiedsrichter Ambühl aus St. Gallen keinen Augenblick zögerte und auf den Punkt zeigte. Bei dieser Aktion verletzte sich der AS Calcio Abwehrspieler Armend K. und verliess das Spielfeld mit Verdacht auf einen Bänderriss am Knöchel. Die genaue Untersuchung ergab leider einen Bruch des unteren Schienbeinknochens. Auf diesem Wege wünschen ihm, Trainer und Mannschaft, eine gute rasche Genesung!

Mit dem Resultat von 3-0 ging man in die Pause. In der Kabine schaute man sich gegenseitig in die Augen, es bedarf keine großen Worte des Trainers, denn es war für alle Beteiligten klar, wenn verlieren, dann mit Anstand und Würde!

Die Seebuben kamen wie verwandelt auf das Feld. Die Zweikämpfe wurden jetzt angenommen und die meisten von diesen auch gewonnen. Auch spielerisch wusste man vor allem in der Aufbauphase durchaus zu gefallen. Was fehlte, war der genaue letzte Ball. Die Einheimischen vertrauten auf das Konterspiel und spielten sehr tief mit der Abwehr. Die läuferischen Vorteile der Gäste waren nicht übersehbar, doch fehlte es an den klaren Torchancen. Nach 70' Minuten wurde Alban E. im Strafraum angespielt und von seinem Gegenspieler zu Fall gebracht. Auch in dieser Situation zögerte Schiedsrichter Ambühl keinen Augenblick und zeigte auf den Punkt. Alban E. skorte den Nachschuss zum 3-1, nachdem der einheimische Tormann, den etwas unplatzierten Elfmeter halten konnte. Die AS Spieler glaubten wieder an ihre Chance und taten alles dafür. Vor allem der eingewechselte Engin Y. gewann immer wieder wichtige Zweikämpfe im Mittelfeld und spielte genaue Pässe in die Tiefe. Nach einem solchen Zuspiel ereignete sich auch die Situation, welcher zum Elfmeter führte. Zwölf Minuten vor Schluss spielte der etwas unglücklich spielende Halil, Predrag M., im Strafraum an, welcher gekonnt den Torhüter umdribbelte und zum 2. Tor für die AS einschob. Von den Einheimischen war jetzt nicht mehr viel zu sehen. Zu mehr als einen Freistoss kamen sie nicht mehr. Die Abwehr um Abwehrchef, Mudi El. O. machte einen guten Job.

Die letzte Chance hatte noch Alban E., doch ging sein Flachschuss knapp am Tor vorbei!

Fazit:

Trainer Martinelli forderte in der Pause eine Reaktion seines Teams, was die Mannschaft auch entsprechend umsetzte. Mit dem Resultat und den ersten zwanzig Minuten ist er jedoch nicht zufrieden. Doch die Reaktion hat ihm gezeigt, dass sein Team immer noch gewillt ist, bis zum Ende des Jahres Leistungen zu erbringen.

Die drei Niederlagen in den letzten vier Spielen waren zwar nicht zwingend, die AS war zeitweise auch das bessere Team, doch schlussendlich entschieden individuelle Fehler über Niederlage und Sieg. Und von diesen machten die Seebuben an diesem schönen Herbstnachmittag, während den ersten 20' Minuten, zu viele.

Dennoch, von den fünf Auswärtsspielen, hat man zwei gewinnen können, eines unentschieden gespielt und zwei verloren, für ein junges Team, wie sich die AS Calcio in dieser Klasse präsentierte, ist dies mit Sicherheit eine positive Bilanz

Mannschaft und Trainer bedanken sich beim Vorstand des AS Calcio für die Bereitstellung eines Busses für die Auswärtsspiele.

Der gleiche Gedanke gilt Herrn Vasic, welcher dafür gesorgt hat, dass das Team immer rechtzeitig zu den Spielen angekommen ist und was noch viel wichtiger war, dass alle Beteiligten immer wieder gesund zu Hause angekommen sind.

Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!!!!